

Jürgen Weber:

Krise? War da was?

Zur heutigen Darstellung von Finanzminister Rainer Wiegard vor dem Ersten Parlamentarischen Untersuchungsausschuss erklärt der Obmann der SPD-Abgeordneten, Jürgen Weber:

Die Vernehmung von Finanzminister Rainer Wiegard, der als Vertreter des Landes Schleswig-Holstein im Aufsichtsrat der HSH Nordbank saß, hat vor allem eines ergeben: So viel Ausblendung eigener Verantwortung hatten wir bisher noch nicht im PUA. Eine „Schieflage der HSH Nordbank“ habe es nie gegeben, der Steuerzahler habe keinen Cent dazubezahlt und amerikanische Nobelpreisträger haben keine Ahnung von Volkswirtschaft! Und Minister und Aufsichtsrat Wiegard hat alles richtig gemacht. Der Abschreibungsbedarf von 1,9 Mrd Euro? Kein Problem für Herrn Wiegard, alles nur virtuelle Verluste!

Es gab schon viele Erklärungen ehemaliger Aufsichtsratsmitglieder und Vorstände, die darlegten, warum zwar alle anderen, nicht aber sie selbst für die Fast-Pleite der Bank verantwortlich gewesen sein sollten. Minister Wiegard hat heute sicherlich die kreativste geliefert, indem er die schwerwiegende Krise schlichtweg leugnete. An allem anderen Ungemach waren die Lehman Brothers und all die Nörgler und Zweifler schuld, die durch Fragen und Bedenken die Bank in ein schlechtes Licht gerückt hätten.